



Wandern mit dem Oberbürgermeister

Am Sonntag, 26. Juni, findet eine Wanderung mit dem Völklinger Oberbürgermeister statt. Die rund zweistündige Wanderung beginnt um 10 Uhr am Kreuzberghaus. Ursula und Jürgen Burgard übernehmen die Führung. Die zirka acht Kilometer lange Strecke geht vom Kreuzberghaus Richtung Sonnenhügel, dann zum Bürgerpark in Richtung Hermann-Röchling-Höhe und wieder zurück zum Kreuzberghaus. Abschließend gibt es für die Wanderer im Kreuzberghaus einen Eintopf. Alle Interessierten treffen sich zum Start am Kreuzberghaus. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Schiffsfahrten ab der „Schiffsanlegestelle Weltkulturerbe“

Am 23. Juni 2011 (Fronleichnam) wird das Fahrgastschiff „Frohsina“ im Rahmen seiner Tagesfahrten ab Völklingen um 13.30 Uhr in Wehrden anlegen. Abfahrt nach Saarlouis-Lisdorf ist um 14 Uhr. Rückkehr nach Völklingen ist gegen 16.55 Uhr. Karten für diese Fahrt können in der Tourist-Information in Völklingen, Poststraße 1, (Tel. 06898/ 13-2800) zum Sonderpreis von sechs Euro pro Person erworben werden. Des Weiteren wird ab 17 Uhr eine einstündige Fahrt zur Schleuse Burbach und zurück angeboten. Karten für diese Fahrt kosten einheitlich drei Euro. Kinder bis drei Jahren sind frei.

Informationsveranstaltung wegen Globus-Baustelle

Die Stadt Völklingen lädt am Dienstag, 28. Juni, um 19 Uhr ein zu einer weiteren Informationsveranstaltung über die Umleitungsregelung anlässlich der Baustelle Globus-Parkdeck. Die Veranstaltung findet im Stadteiltreff in der Bismarckstraße 20 in der Völklinger Innenstadt statt. Oberbürgermeister Klaus Lorig und Experten der Verwaltung werden darüber berichten, welche Erfahrungen mit der auf Anregung von Gewerbetreibenden angepassten Umleitungsregelung gemacht wurden. Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Demonstrationsbaustelle für HTW

Im Margaretenweg im Stadtteil Wehrden wird vom 4. bis 8. Juli eine Demonstrationsbaustelle für Studierende des Studiengangs Bauingenieurwesen an der HTW Saarbrücken eingerichtet. Eine Umleitung ist nicht erforderlich. Alle Anwesen bleiben erreichbar. Bei der Demonstrationsbaustelle wird eine Kanalerneuerung ohne offene Grabung durchgeführt.

Stellenausschreibung

Die Stadt Völklingen stellt zum nächstmöglichen Termin eine Diplom-Informatikerin/einen Diplom-Informatiker (FH) bzw. Bachelor ein. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.voelklingen.de oder unter der Telefonnummer (06898) 13-2451.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten
Herausgeber: Stadt Völklingen
Oberbürgermeister Klaus Lorig
Rathausplatz, 66333 Völklingen
Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Bildtitel: „Studie Birgit“

Horst Reinsdorf erhält Preis in Völklinger Partnerstadt Forbach

Der Völklinger Maler Horst Reinsdorf wurde jetzt für seine Arbeit in der Stadt Forbach mit einem ersten Preis ausgezeichnet. In der Kategorie „Design/Aquarell“ erklärte ihn die Jury der 12. Biennale de Peinture Forbach zum Sieger. Die Biennale wird in der Stadt Forbach alle zwei Jahre ausgetragen. An dem Wettbewerb nehmen Künstlerinnen und Künstler aus allen Regionen Frankreichs teil. Preise werden in den Kategorien Aquarell, Öl und Acryl vergeben, wobei getrennt nach Amateuren und professionellen Künstlern unterschieden wird. Die Auszeichnung für Reinsdorf erfolgt in dem Bereich der professionellen Künstler. Das Siegerbild von Horst Reinsdorf trägt den Titel „Studie Birgit“ ist eine Kohlezeichnung mit Kreide erhöht. Bereits im Herbst des vergangenen Jahres konnte der Völklinger Künstler in einer anderen französischen Kommune überzeugen, als er den Preis der Stadt Creutzwald erhielt. Oberbürgermeister Klaus Lorig nannte Reinsdorf vor dem Hintergrund der Preisverleihung einen „künstlerischen Grenzgänger und Botschafter der Stadt Völklingen“ und verwies darauf, dass der Künstler bereits in einer weiteren Völklinger Partnerstadt vor den Toren von Paris, Les Lilas, aktiv gewesen ist.



HEUTE

Preisverdächtig

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jedes Jahr finden in unserer Stadt zahlreiche Ausstellungen ebenso zahlreicher Künstlerinnen und Künstler statt. Der Ort, an dem solche Ausstellungen stattfinden ist oft unsere städtische Volkshochschule. Sie ist sozusagen mit ihren Räumlichkeiten der Dreh- und Angelpunkt der Darstellung des künstlerischen Schaffens.

Darüber hinaus ist die Einrichtung aber auch mit ihren Kursen und ihrer Zusammenarbeit ein Kristallisationspunkt für unterschiedliche Kunstformen, die in Zusammenarbeit mit den Künstlern gelehrt werden.

Unsere städtische Kunstszene hat sich inzwischen zwar nicht im Verborgenen, aber still und stetig weiter entwickelt. Völklinger Künstlerinnen und Künstler sind in Völklingen präsent, aber auch natürlich außerhalb als grenzübergreifende Botschafter unserer Stadt.

Jetzt wurde Horst Reinsdorf in unserer Partnerstadt Forbach für seine Arbeit mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Dazu darf ich ihm gratulieren. Sein Erfolg ist auch ein Beleg dafür, dass Kunst in unserer Stadt einen Stellenwert hat.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR



Bringen jedes Jahr ein Lachen in die Gesichter der kleinen und großen Zuschauer: die Vorstellungen der Reihe „Klamauk unterm Schirm“.
Fotos: jenal, stadt vk

Klamauk unterm Schirm

Kinderserie in der Völklinger Innenstadt beginnt

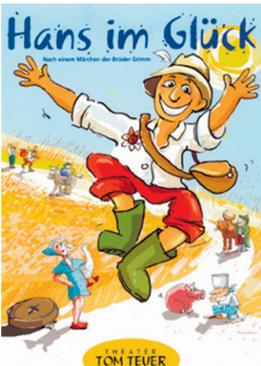
„Klamauk unterm Schirm“ heißt die Kinderserie, die als Teil des Kinderferienprogramms in der Völklinger Innenstadt startet. Bei freiem Eintritt wird in den Sommerferien jeden Mittwoch um 15 Uhr auf dem Adolph-Kolping-Platz in Völklingen ein abwechslungsreiches Kinderprogramm geboten. Das Veranstaltungsmanagement der Stadt Völklingen hat in Zusammenarbeit mit der Volksbank Saarlouis ein tolles Programm für die ganze Familie auf die Beine gestellt. Der große Erfolg in den letzten Jahren mit mehr als 2000 kleinen und großen Zuschauern macht diese Reihe zu einem festen Bestandteil der städtischen Kulturszene.

Start ist am 29. Juni mit dem bekannten Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“. Beatrice Hutter zeigt in einem Mitmachtheater, was Freundschaft bedeutet. Weiter geht es am 6. Juli mit einer Version eines weiteren Märchens: Hans im Glück. In dieser Aufführung zieht Tom Teuer mit wechselnden Rollen die Zuschauer in seinen Bann. Am 13. Juli zeigen „Herzkönig und Lara“ eine Bauchrednershow für Kinder. Puppen werden durch verschiedene Rollen mit lustigen Sprüchen die kleinen Zuschauer begeistern. Am 20. Juli werden die „Regenbogenkinder“ eine abenteuerliche Reise unternehmen. Eine wichtige Rolle spielen dabei mindestens 999 Seifenblasen. Auch wird in diesem Jahr wieder in diesem Jahr wieder gezaubert – und zwar am 27. Juli mit dem bekannten



„Regenbogenkinder“ eine abenteuerliche Reise unternehmen. Eine wichtige Rolle spielen dabei mindestens 999 Seifenblasen. Auch wird in diesem Jahr wieder in diesem Jahr wieder gezaubert – und zwar am 27. Juli mit dem bekannten

Zauberkünstler Markus Lenzen. Und während Kinder noch eher an echte Wunder glauben, sind Erwachsene da schon etwas skeptischer. Um so spannender wird es jedoch, wenn alle gemeinsam nicht mehr so genau wissen, ob das nun Wirklichkeit oder Illusion ist, was sich da vor ihren Augen abspielt. Zum Ende der Völklinger Kinderserie wird dann noch getanzt, gebrüllt und gesungen. Die Kinder erleben mit Manfred Kessler am 3. August den „Sängerwettstreit der Tiere“. In verschiedenen Rollen und Kostümen erzählt Manfred Kessler von diesem tierischen Wettstreit.



Lasst die Kinder in die Wälder

Nächster Veranstaltungstermin am 1. Juli



Im Rahmen des Projektes „Völklingen lebt gesund!“ gehen dreißig Kinder der Kindertagesstätte Am Leh zur Erkundung in den angrenzenden Wald. Über mehrere Monate werden die Kinder, orientiert an den verschiedenen Jahreszeiten, im Wald elementare Sinnes- und Lernerfahrungen mit der Waldpädagogin Helga Flohr machen. Es soll sich eine emotionale Beziehung zum „Spielplatz Wald“ entwickeln. Im „Internationalen Jahr der Wälder“ hat dies einen ganz aktuellen Bezug. Schließlich kräftigt und stabilisiert das Aufenthalt an frischer Luft im heil- und erholsamen Ökosystem Wald das körperliche und emotionale Immunsystem der Kinder. Ziele sind die Sinneserfahrungen und Sinnesschulungen im Wald. Wichtig dabei sind Wahrnehmungsschulungen auf visueller, auditiver, haptischer und kinästhetischer Ebene. Eine Stärkung der Sozialkompetenz wird durch die intensive Erfahrung der Kleingruppe in dem speziellen Naturumfeld erreicht. Durch Laufen, Rennen, Erfahrungen auf unebenem Boden, Klettern und Balancieren auf vielfältige Weise wird die Psychomotorik geschult. Es werden kleine Kunstprojekte gestaltet und eine emotionale Beziehung zum System Wald aufgebaut. Die Veranstaltungen haben bereits im Mai begonnen. Die nächsten Termine sind im Sommer am 7. Juli und am 19. August sowie im Herbst am 23. September, am 7. und 21. Oktober 2011. **Kontakt:** Städtische Kita „Am Leh“ Leitung: Herr Gaß Pasterstraße 13 66333 Völklingen-Innenstadt (Stadtmitte) Telefon (0 68 98) 2 26 73 Telefax (0 68 98) 2 26 73 E-Mail: kiga-leh@voelklingen.de



Sinneserfahrungen im Wald

Foto: vhs



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

Feste

Schlossparkfest
23.6.2011 / 10 Uhr
Schlosspark Geislautern

Vortrag

10-teilige Vortragsreihe mit Top-Referenten: Sag nie, du bist zu alt
7.7.2011 / 19 Uhr
Kongresszentrum, SHG Klinik, Völklingen

Ausstellungen

Historische Fotoausstellung 100 Jahre Köllertalbahn
Bis 27.6.2011
Alter Bahnhof Völklingen, Restaurant Platform 11%

Karikaturen rund um die Gesundheit von Alfred Kiefer
Ärztliche Praxisgemeinschaft Völklingen, Dr. Oliver Birnstiel, Kreppstraße 3 – 5, Völklingen
Die Ausstellung ist bis 29. Juni 2011 zu den Öffnungszeiten der Praxis zu sehen.

Ausstellung „Bunte Welt“
Bis 1.9.2011
Stadtteiltreff Völklingen
Innenstadt

Ausstellung Das Leben der Kelten
Bis 21.8.2011
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Weitere Veranstaltungen unter
www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten

Konzerte

Simschel Open-Airs Die Schoenen
19.8.2011 / 20 Uhr
Lunchbox
11.9.2011 / 11 Uhr
Wasserwerk Simschel
Eintritt frei!

Promenadenkonzerte in der Konzertmuschel im Schillerpark Völklingen
Brassband Ludweiler
26.6.2011 / 11 Uhr
Gugge mol
31.7.2011 / 11 Uhr

Musikverein Ludweiler

28.8.2011 / 11 Uhr
Eintritt frei. Die Konzerte werden nur bei schönem Wetter durchgeführt.

Kinderkultur

Klamauk unterm Schirm Die Bremer Stadtmusikanten
29.6.2011 / 15 Uhr
Hans im Glück
6.7.2011 / 15 Uhr
Herzkönig und Lara
13.7.2011 / 15 Uhr
Adolph-Kolping-Platz, Völklingen

VHS Völklingen

Montag, 27. Juni 2011

■ **Kinderferienaktion: Computerschreiben** (Mo bis Do), 8.30 Uhr, Alter Bahnhof

Mittwoch, 29. Juni 2011

■ **Kinderferienaktion: KAI und die Milchzahnbande**, 10 Uhr, Altes Rathaus



Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Sonntag, 26. Juni 2011

Wanderung mit dem Oberbürgermeister und dem Saarwaldverein Völklingen (8 km)
Treffpunkt: 10 Uhr am Kreuzberghaus

Mittwoch, 29. Juni 2011

Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
Treffpunkt: 15 Uhr am Kreuzberghaus

Info und Kontakt: Saarwaldverein OV Völklingen, Ursula Bendorf, Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Bendorf@t-online.de

Montag, 27. Juni bis Freitag, 8. Juli 2011

Gesunde Angebote für Jugendliche des Landesjugendwerks der AWO Saarland:
Sportliche Zeitreise – eine etwas andere Sportfreizeit
Teilnehmer: 12 – 15 Jahre (mindestens 15 Personen / maximal 28 Personen). Kosten: 230,- €
Kontakt: Landesjugendwerk der AWO Saarland e. V., Stefan Fuchs Marquedant, Lauterbacherstraße 220, 66333 Völklingen-Ludweiler, Telefon: 06898 / 850940, Telefax: 06898 / 8509422, E-Mail: sfuchsma@lvsaarland.awo.org, Internet: www.jugend-warndt.de

Mittwoch, 29. Juni 2011

Gesunde Ernährung im Zentrum „Teekessel“
Ort: AWO Tageszentrum Teekessel, Hofstattstraße 85, 66333 Völklingen.
Kontakt: Ute Molter, AWO Tageszentrum Teekessel, Telefon: 06898 / 24825, E-Mail: umolter@lrsaarland.awo.org

Mittwoch, 29. Juni 2011

Mittwoch ist Mitmachttag: Box-Club 82 Völklingen e. V.
Veranstalter: LAGS, VHS Völklingen und Völklinger Vereine
Ort: Adolph-Kolping-Platz Völklingen, Zeit: 16.30 Uhr
Kontakt: Carina König, Telefon: Di. und Fr.: 06898 / 134711, Mo., Mi., Do: 0681 / 97619710
E-Mail: koenig@lags.de oder c.koenig@vhs-voelklingen.de

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97. Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Summer-Open-Air



The Soulmen

27. Juni 2011, 19.30 Uhr
Konzertmuschel
im Schillerpark Völklingen

Drei exzellente Musiker Henry Second, Terry Barron und Joe Reitz, die aus verschiedenen musikalischen Stilrichtungen und Genres kommen, haben sich zu dem AKUSTIK-ART-TRIO „The Soulmen“ zusammengeschlossen. Zwei Gitarren und drei Stimmen interpretieren auf eine unnachahmliche künstlerische Weise, die im amerikanischen Lebensgefühl verwurzelte Soul- und Funk-Music. Die musikalische Darbietung erreicht sowohl den kunstinteressierten Konzertbesucher als auch den unterhaltungssuchenden Eventgast. Emotionen pur, Lebensfreude und groovende Rhythmen, die dieser Musik eigen sind, lassen jeden Auftritt zu einem musikalischen Erlebnis werden.

Der Eintritt ist frei!

Infos: www.tuesdaystationmusic.de

Völklinger Hüttenjazz

Bartmes

24. Juni 2011, 18 Uhr

Reiss-Demuth-Wiltgen Trio
1. Juli 2011, 18 Uhr

Dominique Gatto Quartet
8. Juli 2011, 18 Uhr

Greg Lamy Quartet
15. Juli 2011, 18 Uhr

Olaf Schönborn Q4
22. Juli 2011, 18 Uhr

Thomas Siffing Trio
29. Juli 2011, 18 Uhr

Phase Vier

5. August 2011, 18 Uhr

Susan Weinert Global Players Trio
12. August 2011, 18 Uhr

„Swinging Sunday“

Frankfurt Jazz Trio

31. Juli 2011, 11 Uhr

Luis Cardoso All Around
7. August 2011, 11 Uhr

Brassolution

14. August 2011, 11 Uhr

Freilichtbühne
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Der Eintritt ist frei!

Veranstalter:

Weltkulturerbe Völklinger Hütte

City Open-Airs



The Romanoes

7. Juli 2011, 19.30 Uhr
Pfarrgarten
Völklingen-Stadtmitte

Die Romanoes spielen Blues und Rock'n Roll mit starkem Feeling und viel Ausdruckskraft. Die Bandbreite des Repertoires lässt das Herz jedes Musikfans höherschlagen: Von den Rolling Stones über Cream, von Neil Young bis ZZ Top, nicht zu vergessen etliche kompetent vortragene Bluesklassiker. Standards, die vom ersten Moment an den Funken überspringen lassen.

Der Eintritt ist frei!

Veranstalter:
Stadt Völklingen, Kulturgut e.V.

Entwicklungskonzept für die Zukunft eines Stadtteils

Bürger und Planer entwerfen in Fenne gemeinsam Ideen für die Aufwertung ihres Wohnstandortes

Der demographische und wirtschaftliche Wandel macht auch vor der Stadt Völklingen nicht halt. Bereits im Jahre 2005 wurde die Stadt Völklingen in das Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Stadtumbau West“ aufgenommen. Dazu wurde im Jahre 2007 zunächst ein gesamtstädtisches Entwicklungskonzept erarbeitet. Ziel dieses Stadtentwicklungskonzeptes war es, im Kontext des wirtschaftlichen Strukturwandels und sinkender Einwohnerzahlen einen langfristig tragfähigen Handlungsrahmen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung festzulegen. Zukunftsfähigkeit beinhaltet vor allem eine städtebaulich geordnete, sozial verträgliche, wirtschaftlich tragfähige und ökologisch nachhaltige Entwicklung. Für die einzelnen Stadtteile wurde dabei jeweils ein spezieller Handlungsbedarf ermittelt.

Nachdem aufbauend auf diesem (gesamtstädtischen) Stadtentwicklungskonzept von 2007 noch im gleichen Jahr Teil-Konzepte für die Stadtteile Innenstadt und Fürstenhausen erarbeitet

Analyse des Stadtteils

wurden und Anfang dieses Jahres ein Stadtteilentwicklungskonzept für Luisenthal beschlossen wurde, soll nun auch der Stadtteil Fenne auf Grundlage einer solchen Untersuchung vorangebracht werden. Mit der Erarbeitung des Stadtteilentwicklungskonzeptes wurde das Illinger Ingenieurbüro Kernplan bereits im letzten Jahr beauftragt. Ergebnis



Ein Ziel des Stadtteilentwicklungskonzeptes: die Potentiale des Stadtteils als Wohnort stärker zu nutzen. Unser Bild zeigt die Hausenstraße. Fotos: stadt vk

Mittelstadt
Völklingen
Stadtteil
Fenne

se der Analyse des Stadtteils Fenne in den Bereichen demographische Entwicklung, Wohnen, Wirtschaft und Gewerbe, soziale und verkehrliche Infrastruktur, Grün- und Freiraumstruktur, Stadtgestalt sowie erste Maßnahmen zur Verbesserung der Zukunftsfähigkeit in den verschiedenen Handlungsfeldern wurden bereits Ende März 2011 im Ortsrat Völklingen und Anfang April im zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt vorgestellt. Im Bereich Wohnen liegt das Schwergewicht auf Maßnahmen zur Stärkung des Wohnstandortes Obere Fenne. Dazu gehören die Sicherung der

historischen Wohngebäude, die Sanierung des sonstigen Wohngebäudebestands, aber auch der Rückbau nicht mehr benötigter Gebäude und die Neunutzung der freigelegten

Modellstandort

Bereiche beispielsweise als Mietergärten im Zusammenhang mit weiteren Wohnfeldverbesserungen. Für den Bereich der Saarbrücker Straße wird ein „Modellstandort Handwerk- und Dienstleistungsoutlet“ vorgeschlagen mit Bildung einer Eigentümer-Standortgemeinschaft durch Zusammenführung Gewerbetreibender in einem Verein, Bildung einer

Dachmarke und Erstellung eines Slogans bzw. Markenzeichens für die Vermarktung Fenner Produkte. Weitere Maßnahmenbereiche betreffen die mögliche Neunutzung des Fenner Sportplatzes sowie die Initiierung intrakommunaler Einrichtungen in Verbindung mit dem Stadtteil Fürstenhausen auf der einen Seite und dem Saarbrücker Stadtteil Luisenthal auf der anderen Seite. Wichtiger Bestandteil der Erarbeitung der Völklinger Stadtteilentwicklungskonzepte ist die Beteiligung der Bürger. Dazu war für den 17. Mai 2011 im Stadtteil Fenne zu einer „Bürgerwerkstatt“ eingeladen worden. Aus der

Sicht der Einwohner Fennes sollten Stärken und Schwächen des Stadtteils identifiziert und Projekte für die Zukunft entwickelt werden. In der Diskussion wurde deutlich, dass insbesondere die hohe Verkehrsbelastung sowie der überdurchschnittlich große Gewerbeanteil maßgeblich zur hohen Einwohner-Abwanderung in Fenne beitragen. Die Stärken des Stadtteils liegen eindeutig in der großen Identifikation der Bürger mit ihrem Heimatort sowie der guten Nachbarschaft. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung entwickelten Bürger und Planer gemeinsam

Bürgerbeteiligung

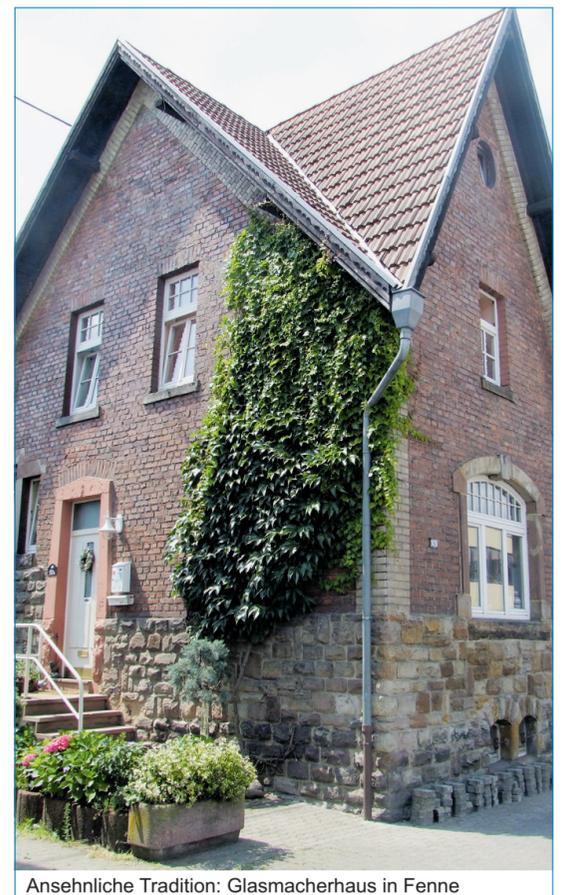
Ideen für die Zukunft. Die Aufwertung der Wohnqualität „Auf der Fenn“, die Regulierung der Verkehrsströme sowie die Schaffung von Kommunikationsmöglichkeiten liegen den Bewohnern besonders am Herzen. Eine Initiierung zur positiven städtebaulichen Entwicklung und ein Aufpolieren des Stadtteil-Images könnte sich durch die auf der Versammlung erläuterte Sanierung und Neuvermietung der beiden achtstöckigen Hochhäuser in der Leostraße ergeben. Um den Bürgern eine weitere Möglichkeit der Beteiligung anzubieten, werden auf der Internetseite der Stadt Völklingen unter www.voelklingen.de (Rathaus – Projekte – Entwicklungskonzept Fenne) der Ideen- und Maßnahmenplan sowie die erläuternde Präsentation zur Verfügung gestellt. Über die auf dieser Seite angegebene

E-mail-Adresse können bis Ende Juli 2011 weitere Anmerkungen, Ideen oder auch Bedenken geäußert werden. Die in der Bürgerversammlung bereits gesammelten Ideen und Anregungen werden in das Konzept eingearbeitet. Nach den Sommerferien soll die endgültige Fas-

sung des Konzeptes zusammengestellt und dem Stadtrat zum abschließenden Beschluss vorgelegt werden. Mit

Förderprogramm

diesem Konzept kann dann die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Stadtumbau West“ beantragt werden.



Ansehnliche Tradition: Glasmacherhaus in Fenne